

Neuzulassungen im November 2019: SEAT feiert neuen „Welt-Rekord“

- **Höchstes Absatzvolumen der Unternehmensgeschichte bereits nach elf Monaten**
- **Zweistelliges Wachstum: Weltweit hat SEAT fast 550'000 Fahrzeuge ausgeliefert**
- **CUPRA mit bereits mehr als vier Prozent Anteil am Gesamtabsatz**

Martorell/Cham, 16. Dezember 2019 – SEAT hat seinen historischen Absatzrekord von 2018 bereits elf Monate später wieder gebrochen: Zwischen Januar und November 2019 lieferte der spanische Automobilhersteller weltweit 542'800 Fahrzeuge aus und erzielte damit gegenüber dem Vorjahreszeitraum ein Plus von 10,3 Prozent. Bereits einen Monat vor Jahresende hat SEAT somit das Gesamtergebnis von 2018 übertroffen, als mit 517'600 Fahrzeugen der vorherige Rekord aus dem Jahr 2000 verbessert worden war.

Mehr als 44'000 Neuzulassungen allein im November

Auch für den Monat November kann SEAT eine neue Bestmarke verbuchen: Konkret wurden weltweit 44'100 Fahrzeuge neu zugelassen – ein Zuwachs von 1,9 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat, der bis dahin mit 43'300 Fahrzeugen das beste November-Ergebnis der Geschichte vorweisen konnte.

„Angesichts des höchsten Absatzvolumens in der fast 70-jährigen Geschichte von SEAT blicken wir voller Stolz auf die Arbeit, die wir in den vergangenen Jahren geleistet haben – insbesondere im Jahr 2019“, sagt Wayne Griffiths, Vorstand für Vertrieb und Marketing bei der SEAT S.A. und CEO von CUPRA. **„Das schwierige Wirtschaftsumfeld hat uns nicht daran hindern können, das zweite Jahr in Folge Rekordzahlen und ein Wachstum im zweistelligen Bereich zu verbuchen. CUPRA* leistete einen wesentlichen Beitrag zu diesen Ergebnissen: Die Neuzulassungen der Performance-Marke stiegen von Januar bis November um 74,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. CUPRA konnte demnach in diesem Jahr bereits 22'800 Autos absetzen.“**

Vorzeitige Bestmarken auch auf sechs anderen Märkten

Der weltweite Absatzrekord wurde vor allem von den Ländern gestützt, in denen SEAT seine bisher besten Gesamtjahresergebnisse bereits übertroffen hat: Deutschland, Grossbritannien, Österreich, Schweiz, Israel und Dänemark. Deutschland bestätigte in den vergangenen Monaten nicht nur die Position als weltweit stärkster Markt für die spanische Automarke, sie wurde sogar auf beeindruckende Art und Weise ausgebaut. Dahinter positionierten sich die Schweiz mit 20,5 Prozent (12'000), Grossbritannien mit einem Wachstum von 8,4 Prozent (65'100), Österreich mit 6,1 Prozent (19'200), Israel mit 2,2 Prozent (9'100) und Dänemark mit 47,7 Prozent (6'800).

Die Lieferzahlen stiegen weltweit in den wichtigen Märkten

Darüber hinaus gelang es SEAT, das hohe Absatzniveau in Spanien zu halten (103'300 ausgelieferte Fahrzeuge) und seine Führungsposition in einem Markt auszubauen, der insgesamt um fast sechs Prozent zurück gegangen ist. Weltweit stiegen die Lieferzahlen auch in wichtigen Märkten wie Frankreich und Italien, wo SEAT ein Plus von mehr als 20 Prozent (34'500; +20,4 Prozent) bzw. fast 30 Prozent (24'500; +28,4 Prozent) verbuchte.

Auch die Niederlande (10'800; +23,0 Prozent), Portugal (10'400; +13,3 Prozent), Schweden (8'200; +25,4 Prozent) und Irland (4'100; +11,4 Prozent) wiesen positive Ergebnisse aus. In Mexiko, dem grössten aussereuropäischen Markt von SEAT, stiegen die Lieferungen um 4,9 Prozent auf insgesamt 22'300 Fahrzeuge.

*Ergebnis ist im Gesamtumsatz von SEAT enthalten

SEAT ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und exportiert 80 Prozent seiner Fahrzeuge in 80 Länder auf allen fünf Kontinenten. 2018 setzte SEAT 517'600 Autos ab, das ist die höchste Zahl in der 68-jährigen Geschichte der Marke. Das Unternehmen erzielte einen Nachsteuergewinn von 294 Millionen Euro sowie einen Rekordumsatz von fast zehn Milliarden Euro.

Die SEAT S.A. beschäftigt über 15'000 Mitarbeiter in ihren drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell – dort werden die erfolgreichen Modelle Ibiza, Arona und Leon produziert. Darüber hinaus wird in der Tschechischen Republik der SEAT Ateca hergestellt, in Portugal der SEAT Alhambra, in Deutschland der SEAT Tarraco und in der Slowakei der SEAT Mii electric.

Das Unternehmen verfügt über ein Technikzentrum, in dem 1'000 Ingenieure an der Entwicklung von Innovationen arbeiten. Diese „Wissenszentrale“ macht SEAT in Spanien zur Nummer eins der industriellen Investoren im Bereich Forschung und Entwicklung. In seiner gesamten Produktpalette bietet SEAT die neuesten Technologien in der Vernetzung von Fahrzeugen. Um die Mobilität der Zukunft voranzutreiben, wird aktuell daran gearbeitet, das Unternehmen komplett zu digitalisieren.

SEAT Pressekontakt

Karin Huber, PR SEAT

Telefon: +41 56 463 98 08

E-Mail: karin.huber@amag.ch

www.seat.ch



www.seatpress.ch